

Aus Centbeträgen werden große Spenden

Mitarbeiter der Aachener Bank verzichten auf Centbeträge ihres Gehalts

Aachen. Wer den Cent nicht ehrt... das trifft in diesem Falle so richtig zu. Denn aus vielen kleinen Centbeträgen der einzelnen Gehaltsabrechnungen sind große Spenden geworden. Diese wurden nun als „Restcent-Aktion“ an drei gemeinnützige Vereine in der Region vergeben.

Über jeweils 1.250 Euro dürfen sich Tabalingo, die Kältehelfer der Johanniter und der Förderkreis Hilfe für krebserkrankte Kinder freuen.

„Unser Motto lautet: Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ – kann man es besser leben, als mit so einer Aktion?“, sagt Martina Morfeld, Betriebsratsvorsitzende der Aachener Bank. Das Gute an der Spendenvergabe war zusätzlich, dass Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Volksbank die konkreten Vorschläge zu den Empfängern machen durften. So hat Tabalingo, die sich für integrative Sportangebote einsetzen, die Kältehelfer der Johanniter, die Obdachlose in der Region mit Decken und warmen Getränken versorgen sowie der Förderkreis Hilfe für krebserkrankte Kinder den Zuschlag bekommen.



Gelungener Jahresauftakt: Drei Spendenempfänger freuen sich über je 1.250 Euro, die aus den Centbeträgen der Mitarbeitergehälter zusammengesammelt sind. **Foto: Aachener Bank**